





Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 26.03.1997 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p> <p>→ gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Mittwoch, den 26. März 1997

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Unverändert günstige Tourenverhältnisse sind derzeit nur in den südlichen Stubaier und Öztaler Alpen sowie im südliche Osttirol anzutreffen. Hier ist mit einer allgemein mäßigen Lawinengefahr zu rechnen. In den übrigen Gebieten Tirols besteht wegen des teils windverfrachteten Neuschnees und der schlechten Bindung zur Altschneedecke eine erhebliche Schneebrettgefahr. Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem in eingewehnten Rinnen und Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden hhat es entlang des Alpennordrandes erneut bis 20cm, im übrigen Nordtirol bis 10cm geschneit. Neuchnee verbunden mit ungenügend verfestigten Zwischenschichten verursachen eine erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die feuchte Nordwestströmung wird im Tagesverlauf trockener. Vom Oberland her lockern die Wolken nach und nach auf, in Osttirol ist es vorwiegend sonnig. Auf den Bergen weht mäßiger Nordwest- bis Nordwind. Temperatur in 2000m -5 bis -2 Grad, in 3000m -10 bis -6 Grad.

TENDENZ

-
-